

# Generelles Projekt Thumersbach 2020

Stadtgemeinde Zell am See

## Was war der Anlass des Projektes?

Der Thumersbach mündet am Ostufer, gegenüber dem Zentrum von Zell am See in den Zeller See. Gemäß dem aktuellen Gefahrenzonenplan liegen Infrastruktureinrichtungen und eine große Anzahl von Wohn- und Betriebsobjekten innerhalb des Gefährdungsbereiches des Thumersbaches. Bedingt durch mehrere Hochwasserereignisse am Hauptbach, sowie Murgängen in den Zubringern, kam es in den letzten Jahren immer wieder zu Schäden an Gebäuden und Infrastruktureinrichtungen. Die aktuell vorhandenen Schutzmaßnahmen (v.a. abschnittsweise Ufer- und Sohlsicherungen am Hauptbach und den Zubringern, Filterbauwerke an einigen Zubringerbächen) wirken gut, sind jedoch nicht in der Lage ein Bemessungsereignis aufzunehmen. Auf Antrag der Wassergenossenschaft Thumersbach wurde daher das Generelle Projekt Thumersbach 2018 ausgearbeitet.

## Was wird geschützt?

Das Ziel des Schutzprojektes ist es, den schadbringenden Unholz- und Feststoffanteil aus den Zubringerbächen und dem Hauptbach zurückzuhalten und die energiereichen Abflussprozesse umzuwandeln. Dadurch soll der besiedelte Bereich und die Thumersbacher Landesstraße sowie alle weiteren infrastrukturellen Einrichtungen geschützt werden.

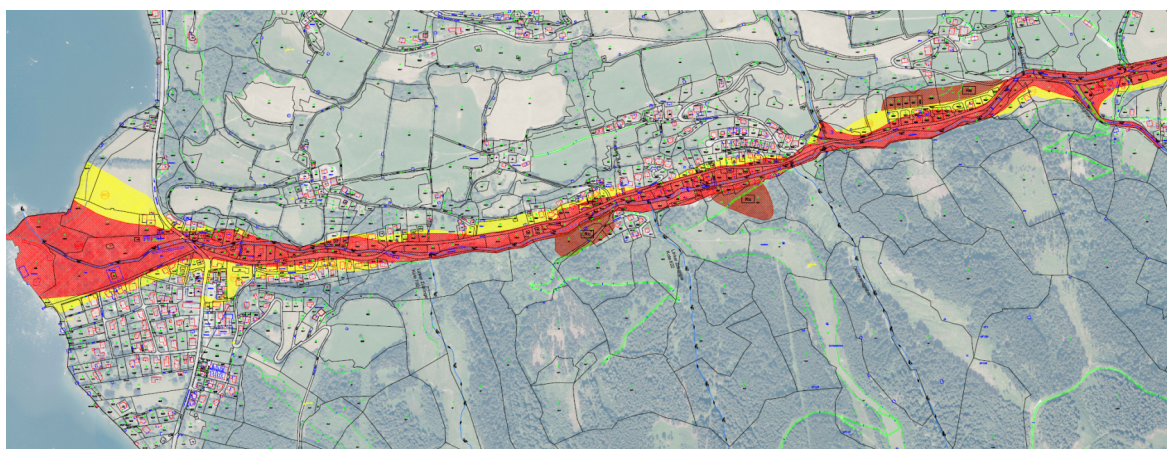


Abb. 1: Gefahrenzonenplan Thumersbach

## Gesamtkosten

Die Gesamtkosten betragen € 15.000.000,-

## Welche Maßnahmen sind geplant?

Die zum Teil eingeeengten Platzverhältnisse, der bestehende Siedlungsraum und die Gerinnecharakteristiken erfordern Maßnahmenkombinationen mit folgender Zielsetzung:

- Bindung von Geschiebe in den Teileinzugsgebieten und Stabilisierung der Einhänge (durch Konsolidierungssperren, Entwässerungen)
- Schadloose Ablagerung von Geschiebe und Wildholz aus den Zubringern vor Erreichen des Hauptbaches durch die Errichtung von Filterbauwerken mit Ablagerungsräumen.
- Sicherung der Gerinnestrecken zwischen den Ablagerungsräumen und der Einmündung in den Hauptbach um eine erneute Aufnahme von Geschiebe und Wildholz zu unterbinden
- Sicherung der erosionsgefährdeten Abschnitte des Thumersbaches.
- Sanierung von Schäden an bestehenden Schutzbauwerken.
- Schutzwaldbewirtschaftung im betroffenen Einzugsgebiet

## Gefahrenzonenplanung

Der Gefahrenzonenplan für die Stadtgemeinde Zell am See wurde vom zuständigen Bundesministerium am 23.11.2017 mit Zahl LE.3.3.3/0094-III/5/2017 genehmigt.

## Umsetzungszeitraum des Projektes

2020 – 2034; Die Umsetzung wird in mehreren Detailprojekten erfolgen

## Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Salzburg
- Wassergenossenschaft Thumersbach
- Landesstraßenverwaltung Salzburg

## Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung

Gebietsbauleitung Pinzgau

Tel.: 06542/72550, E-Mail: [zellamsee@die-wildbach.at](mailto:zellamsee@die-wildbach.at)

## Weitere Informationen

[www.bmlrt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html](http://www.bmlrt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html)

[www.naturgefahren.at](http://www.naturgefahren.at)

[www.maps.naturgefahren.at](http://www.maps.naturgefahren.at)